

## Masterarbeiten

In einem gemeinsamen Forschungsvorhabens „Gute Jobs ohne Kohle“ von Prof. Dr. Almut Balleer (Lehr- und Forschungsgebiet Empirische Wirtschaftsforschung und Prof. Dr. Christian Grund (Lehrstuhl für Personal) wollen wir Möglichkeiten für ein effektives Matching von Arbeitnehmern und Jobs im Rahmen des Strukturwandels im rheinischen Kohlerevier ableiten.

In diesem Rahmen können ab sofort zwei Masterarbeiten geschrieben werden:

### **Regionales Arbeitsangebot durch den Kohleausstieg im rheinischen Revier**

(Betreuerin: Prof. Balleer)

Es soll untersucht, welche Kompetenzen die direkt und indirekt vom Braunkohleausstieg betroffenen Arbeitnehmer mitbringen, die sie für zukünftige Jobs in anderen Bereichen qualifizieren bzw. Grundlage effektiver Weiterbildungen sein können.

### **Nachfrage nach Arbeitnehmern durch Maßnahmen im Strukturwandel – eine Analyse der Anforderungen von potentiellen Arbeitsplätzen am Beispiel von AMICARE**

(Betreuer: Prof. Grund)

AMICARE ist ein Vorhaben, in Aachen ein neues medizinisches Herz-Nieren-Zentrum anzusiedeln. In diesem Zusammenhang soll untersucht werden, welche Anforderungen neu entstehende Arbeitsplätze dort und in dessen Umfeld an die zukünftigen Stelleninhaber haben werden.

Wenden Sie sich bei Interesse bitte direkt an die Betreuerin bzw. den Betreuer.

Prof. Dr. Almut Balleer ([balleer@ewifo.rwth-aachen.de](mailto:balleer@ewifo.rwth-aachen.de))

Prof. Dr. Christian Grund ([christian.grund@rwth-aachen.de](mailto:christian.grund@rwth-aachen.de))